

REGELSCHULE

MEUSELWITZ

Im Rahmen einer Bildungsfahrt der Regelschule Meuselwitz nach Krakau durften unsere Schülerinnen und Schüler der Doppeljahrgangsstufe 9/10 eindrucksvolle und prägende Tage erleben. Diese Fahrt war weit mehr als eine Reise – sie war gelebte Erinnerungskultur, historisches Lernen vor Ort und ein starkes Zeichen für Verantwortung und Zusammenhalt. In Krakau begaben wir uns auf die Spuren jüdischen Lebens, setzten uns intensiv mit der Geschichte von Oskar Schindler auseinander und erkundeten die historischen Schauplätze der Stadt. Besonders bewegend waren die Besuche der Gedenkstätten Auschwitz I und Auschwitz-Birkenau an den folgenden Tagen. Vor Ort wird Geschichte auf eine Weise greifbar, die kein Schulbuch vermitteln kann. Die Dimensionen des Ortes, die Stille und die sichtbaren Spuren des nationalsozialistischen Massenmordes haben unsere Schülerinnen und Schüler tief beeindruckt. Solche Erfahrungen stärken nicht nur historisches Bewusstsein, sondern auch Empathie, Verantwortungsgefühl und demokratische Haltung. „Nie wieder ist jetzt“ – dieser Gedanke begleitete uns durch die Tage und wurde für alle Teilnehmenden zu einem persönlichen Auftrag. Bei aller Schwere des Themas gab es jedoch nicht nur nachdenkliche und stille Momente. Abseits der historischen Schauplätze war spürbar, wie viel positive Energie, gegenseitiger Respekt und echtes Miteinander zwischen den Schülerinnen und Schülern sowie dem begleitenden pädagogischen Team entstanden sind. Gemeinsame Gespräche, das Erlebte miteinander zu teilen und ein gemeinsamer Abschlussabend haben gezeigt, wie sehr solche Fahrten auch die Schulgemeinschaft stärken. Gerade in der Auseinandersetzung mit schwierigen Themen ist es wichtig, Gemeinschaft zu erleben, Halt zu geben und Zuversicht zu bewahren. Unser Ziel ist es, diese Bildungsfahrt künftig im Zwei-Jahres-Rhythmus für die Doppeljahrgangsstufe 9/10 anzubieten, damit jede Schülerin und jeder Schüler unserer Schule die Möglichkeit erhält, an dieser wichtigen Erfahrung teilzunehmen. Denn wir sind überzeugt: Erinnern stärkt. Verstehen verbindet. Und gemeinsame Erfahrungen prägen nachhaltig. Diese Fahrt hat gezeigt, wie wertvoll außerschulisches Lernen sein kann – für Wissen, Haltung, Gemeinschaft und Menschlichkeit. Wir danken an dieser Stelle dem TLV (Kreisverband Altenburg) für die finanzielle Unterstützung dieser Unternehmung. Ohne diese Hilfen wäre die Durchführung solch bedeutungsvoller Ausfahrten nicht zu realisieren.



REGELSCHULE
MEUSELWITZ